

Gelungener „Frühlingsauftakt“: Stadtmusik feierte Konzertpremiere bei Schmolck mit rund 300 Gästen

Bei der gelungenen Konzertpremiere der Stadtmusik am vergangenen Samstag im Autohaus Schmolck wurden erste Frühlingsgefühle wach. Rund 300 begeisterte Gäste erwärmten sich bei Schneegestöber an den mitreißenden Melodien und Rhythmen des Orchesters.

Gastgeber Bernhard Schmolck und Stadtmusik-Vorsitzender Harald Kuderer freuten sich über den tollen Konzertabend, der nach langen Bemühungen endlich in die Tat umgesetzt werden konnte. Und nach diesem Erfolg wird das wohl auch nicht der letzte dieser Art bleiben. Im frühlingshaft dekorierten Ambiente stellte das 52-köpfige Orchesterensemble unter der bewährten Leitung von Stephan Rinklin sein versiertes Können unter Beweis. Das anspruchsvolle Programm ließ keine Wünsche offen. Die Stadtmusik nahm ihr Publikum mit auf eine bunte Reise durch viele Kulturen und Länder und begeisterte unter anderem mit irischer Folklore („Celtic Flutes“), bekannten Filmmelodien („Tanz der Vampire“) und anderen musikalischen Leckerbissen („Tom Sawyer Suite“, „The Purple Carnival“, „Funiculi-Funicula-Rhapsody“). Musiker und Dirigent hatten sich wochenlang intensiv auf den großen Abend im außergewöhnlichen und viel gelobten „Konzertsaal“ vorbereitet und brachten auch neu einstudierte Stücke zu Gehör.



Gastgeber Bernhard Schmolck, Dirigent Stephan Rinklin und Stadtmusik-Vorsitzender Harald Kuderer (v.li.) freuten sich über die erfolgreiche Konzertpremiere.



Die etwa 300 Konzertgäste im Foyer des Autohauses quittierten die Ausführungen des Stadtorchesters mit viel Beifall.



Stadtmusik-Orchester (Leitung: Stephan Rinklin) begeisterte bei seiner Konzertpremiere im Autohaus Schmolck mit einer musikalischen Rundreise durch viele Länder.

Gastgeber Bernhard Schmolck betonte in seiner Einführung seine tiefe Verbundenheit zu den heimischen Vereinen und Institutionen, denen das Autohaus seine vielseitigen Räumlichkeiten gerne als Präsentationsfläche zur Verfügung stelle. Die zahlreichen Gäste erlebten einen unvergesslichen Konzertabend. Musiker Rainer Weingärtner führte durchs Programm, die Kolpingfamilie Emmendingen sorgte für den kulinarischen Rahmen.